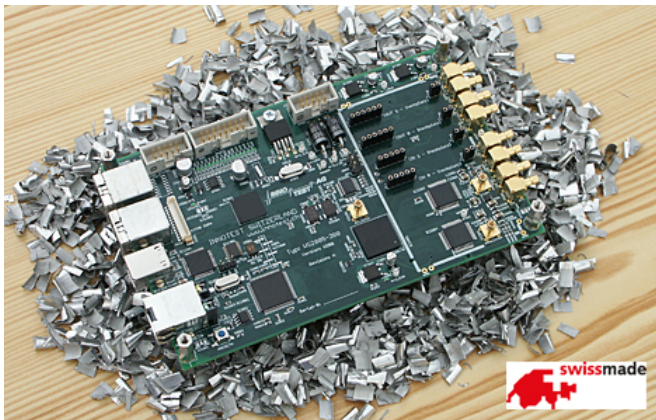


Wirbelstromslave WS2005

Universeller Mehrfrequenz Wirbelstrom-Slave

Mess- und Prüfanwendungen mit Wirbelstrom werden immer vielfältiger und anspruchsvoller. Um den aktuellen Anforderungen gerecht zu werden, wurde ein neuer voll digitalisierter Wirbelstromslave mit höchster Performance entwickelt. In der Schweiz entwickelt und gebaut, beruht der neue Universal-Slave WS2005 auf neusten Erkenntnissen in der Prüftechnik, dem langjährigen Erfahrungsschatz der Firma Innotest AG und modernster Hardwaretechnologie.



WS 2005-XNN: leistungsfähiger Wirbelstrom Slave

Merkmale des Wirbelstrom Slaves WS2005

- Europakartenformat, SMB Anschlussstecker.
- Prüffrequenzen beliebig zwischen 10 Hz bis 15 MHz wählbar (Option bis 25 MHz).
- Zwei absolut phasenstarre Messkanäle für simultane Mehrfrequenzprüfung.
- Integrierte Spulenbruchüberwachung.
- Signalverarbeitung und Datenkompression mit integriertem DSP.

- Sequentielle Mehrfrequenzprüfung durch Frequenzumschalten (bis 10 Prüffrequenzen), standardmässig 4 bzw. 8 Prüffrequenzen.
- Prüffrequenzsweeping für Spulencharakterisierung bzw. Impedanzmessungen.
- Oberwellenanalyse (Grundfrequenz und x-fache Oberwelle können zusammen erfasst werden). Jegliche Kombination möglich.
- Digitale Tief- und Hochpassfilter.
- Messwertrate bis 100 kHz pro Kanal bei 16 Bit.
- 8 Input- und 8 Outputsignale auf 5V Pegel, einzeln ansteuerbar.
- Die Wirbelstrom-Signale sind mit den Input-Signalen (z.B. Achsen) synchronisierbar.
- Messdatenübertragung zum PC / µP mittels folgenden Schnittstellen:
 - Ethernet (10/100 Mbit/s)
 - USB 2.0 (480 Mbit/s)
 - SSI (120 Mbit/s)
- Parallelbetrieb mehrerer Slaves in einem Verbund möglich (Synchronisation => phasenstarrer Betrieb)
- Anwendungsspezifische Stromtreiber- und Messvorverstärkermodule, symmetrischer und unsymmetrischer Sende- und Messbetrieb (zum Beispiel für Brückenschaltung) möglich.
- Standalonebetrieb mit Alarm- und Markieroptionen.

Einsatzgebiete

Dank seiner Performance und seiner Universalität kann der Slave für verschiedene Mess- und Prüfaufgaben parametrisiert und zusammen mit verschiedenen Zubehörkomponenten in diversen modular aufgebauten Mess- und Prüfsystemen anwendungsspezifisch kombiniert und eingesetzt werden. Hauptanwendungsgebiete sind die Adaptive Materialcharakterisierung und die Fehlerprüfung.

Materialcharakterisierung

Zerstörungsfreie Messung von: Entkohlungstiefe, Härte- und Härtetiefe, el. Leitfähigkeit, Permeabilität, Zugfestigkeit, Streckgrenze, Materialverwechslung, ... u.v.m.

Produktionsintegrierte Fehlerprüfung

Rohr-, Draht- und Stabprüfung auf Längs- und Querfehler mit Durchlaufspulen und Rotiereinheiten. Internationale und nationale Produktstandards wie ISO, EN, DIN, AF/BS, ASTM und JIS beziehen sich auf diese Prüftechnik. Detektion von Schleifbrand, Oberflächenprüfung von Bändern, Blechen und Drehteilen, ... und vieles mehr.

Treiber und Anwendungssoftware

Über eine Treiber-DLL wird der WS2005 Slave in WINDOWS 2K/XP Anwendungen eingebunden.

Derzeit existieren seitens Hersteller die WINDOWS Anwendungen AMC (Adaptive Materialcharakterisierung), RPSWS 3.2 (Stab-Rohr, Draht- und Bandprüfung) und MFECIS (Fehlerprüfung mit C-Bild Darstellung).



GUI der Windows Anwendung RPSWS

Urheber- und Originalitätsrechte

Dieser Prospekt enthält urheberrechtlich geschützte Informationen. Alle Rechte unter Vorbehalt der Innotest AG, Rosenstrasse 13B, CH-8360 Eschlikon.

Weitergabe und Vervielfältigung dieser Unterlage, Verwertung und Mitteilung ihres Inhaltes, auch auszugsweise, ist nicht gestattet, soweit nicht ausdrücklich zugestanden. Zuwiderhandlungen werden verfolgt und verpflichten zu Schadensersatz. Alle Rechte vorbehalten, insbesondere für den Fall der Patenterteilung oder GM-Eintragung.

© 2006, Innotest AG

Word_fly_WS2005-200_3.doc

Innotest AG

Rosenstrasse 13B
CH-8360 Eschlikon
Tel.: 071 970 0 970
Fax: 071 970 0 974

info@innotest.ch
<http://www.innotest.ch>